Pressedienst

07. Juni 2021

Düsselferien im Sommer 2021

Ab in die Ferien – Urlaubsfeeling trotz Corona

Rund 3.500 Plätze für Kinder und Jugendliche/Anmeldungen ab 12. Juni möglich

Trotz Corona-Pandemie können sich die Düsseldorfer Kinder und Jugendlichen freuen, denn im Rahmen der Möglichkeiten werden auch in diesem Jahr "Düsselferien" angeboten. Das Jugendamt bietet zusammen mit den freien Trägern und den Düsseldorfer Jugendverbänden in den bevorstehenden Sommerferien wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Programm an. Etwa 3.500 Plätze stehen zur Verfügung.

Waren bisher Ferienangebote aufgrund der einschlägigen Verordnungen bis vor einigen Tagen noch untersagt, ist nun doch eine coronakonforme Umsetzung möglich. Aufgrund der Kurzfristigkeit der Planungen umfasst das Angebot auch in diesem Jahr meist innerstädtische Angebote. Sport und Bewegung, Kunst und Medien sind ebenso Programmbestandteile wie die Möglichkeit, Abenteuer zu erleben und selbst kreativ zu werden. Das Spektrum ist vielseitig, und für jeden ist etwas dabei.

Stadtdirektor Burkhard Hintzsche: "Mein besonderer Dank gilt den freien Trägern und den Jugendverbänden, die dem Jugendamt dabei geholfen haben, kurzfristig ein abwechslungsreiches und dennoch den geltenden Corona-Schutzmaßnahmen entsprechendes Angebot zusammenzustellen. Die Düsseldorfer Kinder und Jugendlichen können sich freuen, sich im Rahmen der Düsselferien wieder treffen und austauschen zu können. So wird es hoffentlich gelingen, ein Stück Normalität, Spiel und Spaß in den Alltag der Zielgruppe zurückzubringen."

Flankiert werden die einzelnen Düsselferienangebote durch zentrale "Highlights", die an verschiedenen Orten im Stadtgebiet von unterschiedlichen Trägern durchgeführt werden:

- Große Sprünge können die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum

Ab in die Ferien – Urlaubsfeeling trotz Corona

Bespiel beim Parcouring machen, welches von der Evangelischen Jugend in Düsseldorf angeboten wird. Auch Ritterspiele stehen auf dem gemeinsamen Programm.

- Nach den positiven Erfahrungen des vergangenen Jahres werden die Düsseldorfer Abenteuerspielplätze auch wieder spezielle Angebote für die Düsselferiengruppen anbieten. Hämmern, sägen, buddeln, Buden bauen und der Umgang mit Tieren sowie Naturerlebnisse stehen dabei im Vordergrund.
- Sportlich geht es bei den Highlights des Sportaktionsbus des Stadtsportbundes zu: Bogenschießen, ein Fußballcamp, Volleyball und andere Sportarten werden die Düsselferien bereichern.

Bei den Düsselferien handelt sich um ein-, zwei- oder dreiwöchige Angebote in kleinen und festen Gruppen. Das Programm für Kinder wird täglich in einer Kernzeit von 9 bis 16 Uhr, für die Jugendlichen von 13 bis etwa 20 Uhr stattfinden. Die Angebote der Düsselferien erfolgen unter Einhaltung der aktuellen Schutzverordnungen und den daraus resultierenden Hygiene- und Abstandsregelungen. Ebenso wird eine Nachverfolgbarkeit potentieller Infektionswege gewährleistet sein. Die Teilnehmenden werden getestet oder müssen eine entsprechende Bescheinigung vorweisen.

Trotz der derzeitigen Situation und den herrschenden Rahmenbedingungen werden sich fast alle Düsseldorfer Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie die Jugendverbände an der Realisierung der diesjährigen Düsselferien beteiligen und streben an, wie im Vorjahr, wieder etwa 3.500 Düsseldorfer Kindern und Jugendlichen schöne, kreative und kostengünstige Ferien zu ermöglichen.

Die Anmeldungen sind ab Samstag, 12. Juni, 10 Uhr, bei den jeweiligen Trägern der Maßnahme möglich. Eine Ausnahme hiervon bildet das "Düsseldörfchen", das von Akki veranstaltet wird. Hier ist nur eine Online-Buchung unter www.duesselferien.de möglich. Die Teilnahmekosten betragen 35 Euro pro Woche und Kind, 17 Euro pro Woche und Kind für Inhaber eines Düsselpasses.

Informationen gibt es im Jugendinformationszentrum zeTT am Hauptbahnhof (Telefon 0211-8922033) oder unter www.duesselferien.de. Unter diesem Link

ist auch eine Übersicht aller Angebote zu finden.

Angebote für Kinder mit Beeinträchtigungen
Für Kinder mit Beeinträchtigungen werden besondere Platzkapazitäten in den inklusiven Düsselferien vorgehalten und ermöglichen es, pro Gruppe ein Kind beziehungsweise Jugendlichen mit Beeinträchtigungen aufzunehmen. Für Kinder und Jugendliche, deren Krankheitsbild eine Teilnahme an den inklusiven Angeboten nicht zulässt, werden besondere Angebote wie beispielsweise pädagogisch begleitete Spaziergänge angeboten.

Ein Video zu diesem Thema finden Sie im Laufe des Tages auf YouTube unter: www.youtube.com/stadtduesseldorf

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:

Stadtdirektor Burkhard Hintzsche (M.) stellte zusammen mit Achim Radau-Krüger, Geschäftsführer des Jugendrings (l.), und Jugendamtsleiter Johannes Horn das diesjährige Programm der Düsselferien auf dem Abenteurspielplatz in Oberkassel vor, ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Ingo Lammert
http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2106/210607-Duesselferien_Lammert.jpeg

Ab in die Ferien – Urlaubsfeeling trotz Corona
Seite 4

Bei den Düsselferien handelt sich um ein-, zwei- oder dreiwöchige Angebote in kleinen und festen Gruppen. Unter anderem werden auch die Düsseldorfer Abenteuerspielplätze wieder spezielle Angebote anbieten,
©Landeshauptstadt Düsseldorf/Ingo Lammert
http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2106/210607-Duesselferien_Lammert2__2_.jpeg

Textversion:
http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20210607-18_10.txt

Kontakt: Brembach, Mario
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179
presse@duesseldorf.de

Medienkanäle
www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram.com/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

37832_18